

Germany-Munich: Load-bearing structure design services

OJ S 112/2021 11/06/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.

Postal address: Hansastr. 27 c

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80686

Country: Germany

Contact person: C 2 — Vergabestelle Bau

E-mail: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.fraunhofer.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Forschungsgesellschaft e. V.

I.5. Main activity

Other activity: Forschung und Entwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Fraunhofer IAPT — V_179_750727_E_Tragswerksplanung

Reference number: V_179_750727_E_Tragswerksplanung

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-6 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Gesamtkosten KG 200-700 (ohne Erstausrüstung), max. 24 660 000 netto (ohne Mehrwertsteuer). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern.

Festpreisvertrag! Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RB Bau.

Beauftragung LPH 5-6 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage.

Honorarzone (§ 52 HOAI): III; Honorsatz (§ 52 HOAI): Mindestsatz.

Höhe der Nebenkosten: gern. RIFT-Bund in aktuellster Fassung der Umbauzuschlag beträgt keine % - Die mitzuverarbeitende Bausubstanz wird wie folgt vergütet: keine.
Vergütung für besondere Leistungen: keine.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 290 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Am Schleusengraben 21029 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Tragwerksplanung Gebäude und Innenräume

Die Fraunhofer-Gesellschaft beabsichtigt, für die Fraunhofer-Einrichtung IAPT einen Instituts-Neubau am Standort Hamburg-Bergedorf zu errichten.

Es wird ein Forschungsbau für ca. 110 Mitarbeitende benötigt, der sowohl Büro- als auch Labor- und Technikumsflächen umfasst.

Die Maßnahme mit ca. 2 800 m² NF 1-6 setzt sich wie folgt zusammen:

- NF 1 Wohnen und Aufenthalt: 0 m²,
- NF 2 Büroarbeit: 1 350 m²,
- NF 3 Technikum,
- Labore: 1 100 m²,
- NF 4 Lagern: 190 m²,
- NF 5 Bildung,
- Unterricht: 40 m²,
- NF 6 Heilen und Pflegen: 20 m².

Das Grundstück, auf dem das Gebäude errichtet werden soll, weist eine Fläche von ca. 7 500 m² auf.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erkennen der Projektanforderungen / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Freie Darstellung der Herangehensweise bei vergleichbaren Projekten / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Organisation und zeitliche Abfolge der Projektabwicklung / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Instrumente zur Einhaltung von Kosten und Terminen / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich des vorgesehenen Projektleiters Planung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich der vorgesehenen Objektüberwachung / Stellv. Projektleitung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Erwartete Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer und Projektbeteiligten / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Festpreisvertrag gemäß RB-Bau / Weighting: 0

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich die spätere Beauftragung folgender optionaler Leistungen vor:
Beauftragung eines weiteren Bauabschnitts auf dem Baufeld.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe II.2.4) Beschreibung der Beschaffung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 025-060159](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Fraunhofer IAPT — V_179_750727_E_Tragswerksplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/06/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 29

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Mathes Beratende Ingenieure GmbH

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 09112

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 290 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 290 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Nach § 9 der VGV haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.

Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden.

Der Bewerbungsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden.

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum unter IV.2.2) angegebenen Schlusstermin als Bewerbung über die Deutsche eVergabe eingereicht werden. Eine Einreichung als Anlage zu einer Nachricht ist nicht zulässig.

Die Kommunikation und damit auch Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierrüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. § 9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe Vergabestelle unter I.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/06/2021